

Michael Diekmann, CEO

Bankenkonsolidierung in Deutschland

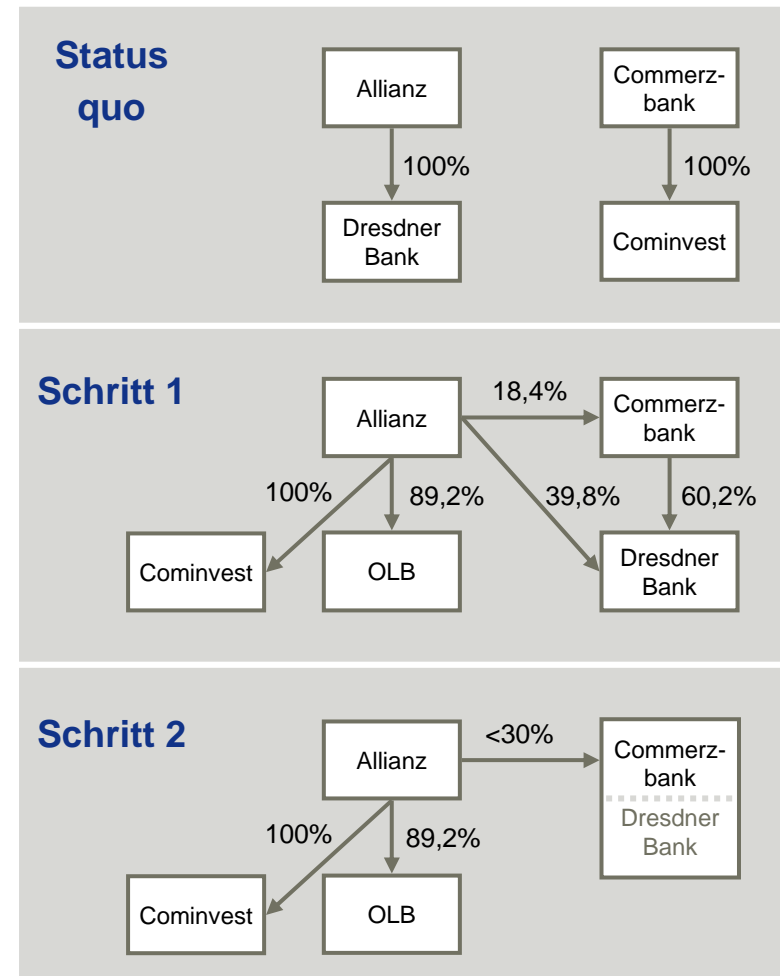
1. September 2008

INSURANCE | ASSET MANAGEMENT | BANKING



1 Meilenstein in der Bankenkonsolidierung in Deutschland

- Bewertung der Dresdner Bank bei 9,8 Mrd. EUR (100%) abzüglich eines Risikoschirms von 975 Mio. Euro
- Fünfzehn Jahre Vertriebskooperation
- Verkauf der Dresdner Bank erfolgt in zwei Schritten
- 1. Schritt:
 - Verkauf von 60,2% der Dresdner Bank an die Commerzbank
 - 1,6 Mrd. Euro Barkomponente¹
 - Erwerb der Cominvest für 0,7 Mrd. EUR
- 2. Schritt:
 - Verschmelzung Dresdner Bank mit der Commerzbank
 - Allianz größter Einzelaktionär der Commerzbank



1) Vor Erwerb der Oldenburgischen Landesbank und strategischer Allianz Bankenbeteiligungen

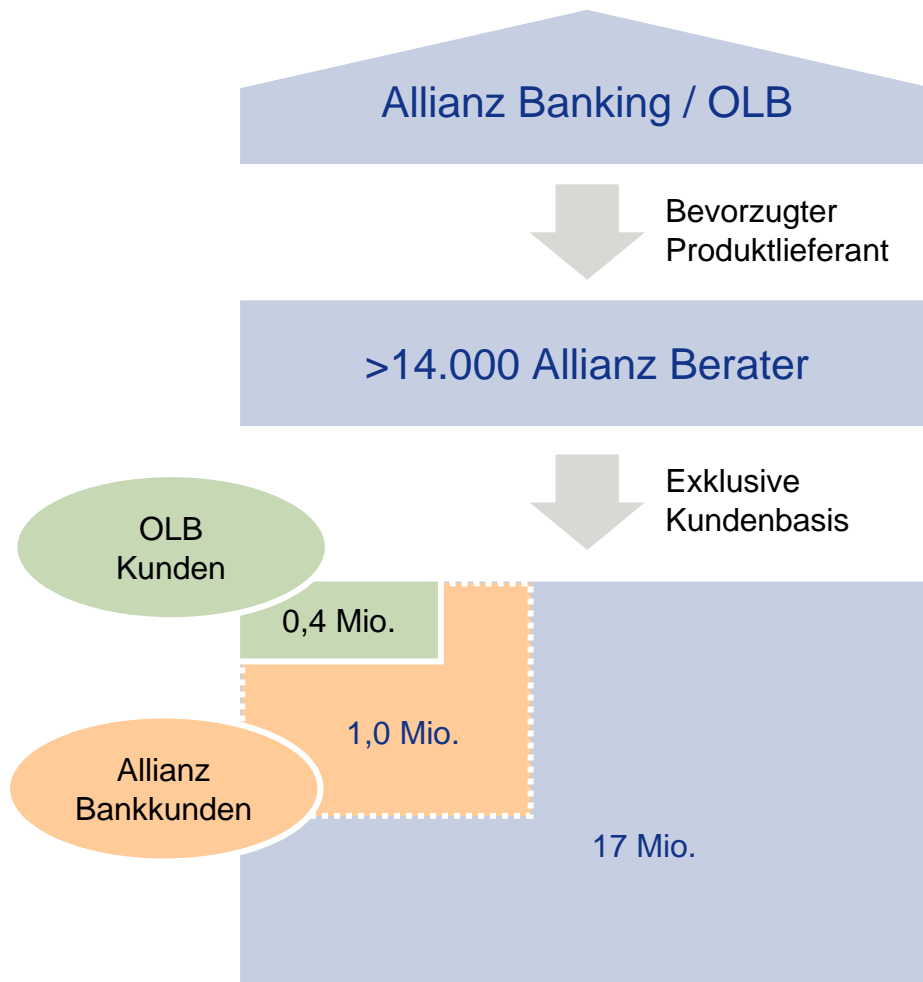
2 Bancassurance der Zukunft

	Heute: Vertrieb Allianz-Produkte durch Dresdner Bank	Neu: Vertrieb Allianz-Produkte durch kombinierte Commerzbank/Dresdner
Franchise	Kunden: 6,3 Mio. Filialen: 900	Kunden: 11 Mio. ¹ (+75%) Filialen: 1.200 ¹ (+33%)
Volumina	<p>Bank-Anteil an Neugeschäft (2007 in %)</p> <p>4,3% 51 Mio. EUR S/U Neue Prämien</p> <p>12,4% 2,4 Mrd. EUR L/K Neugeschäft</p>	<p>Erwartung: Verdoppelung der Bancassurance Volumina bis 2011²</p>

Ausweitung des erfolgreichen Dresdner Bank Modells

1) Nur Deutschland, ohne 0,4 Mio. Kunden OLB, Anzahl der Filialen nach Eliminierung von Überschneidungen
 2) Nach Auslaufen der Vertriebsvereinbarung zwischen Commerzbank und Generali

3 Bankagenturvertrieb wird ausgebaut



Allianz Banking Initiative

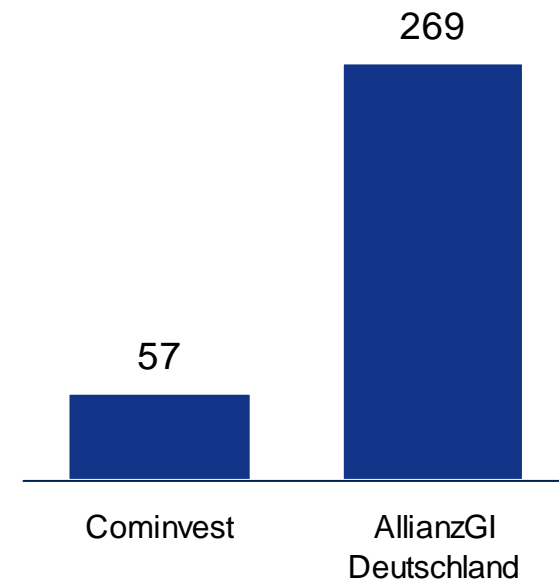
- Allianz behält 1 Mio. von Allianz-Vertretern gewonnene Bankkunden innerhalb der neu gegründeten Banking-Tochter
- OLB¹ wird führender Produkt- und Service-Lieferant für Privatkunden
- Sicherung der Allianz Vertreter-eigenen Kundenbasis erlaubt verstärktes Cross-selling
- Bis zu 300 Bankagenturen bis Ende 2009
- 100 Mio. EUR zusätzliche Investitionen in Assurbanking

1) Oldenburgische Landesbank

4 Asset Management weiter gestärkt

- Zusammenführung von Allianz Global Investors und Cominvest bündelt Stärken und Expertise unter dem Dach der Allianz Global Investors Deutschland
- Deutschlands größter Asset Manager mit verwaltetem Vermögen von >325 Mrd. EUR
- Allianz Global Investors und Commerzbank bilden eine Vertriebskooperation für Privat- und Firmenkunden

Verwaltetes Vermögen
(Mrd. EUR)



1) Quelle: BVI, ohne Open Real Estate Fonds.

5 Bewegte Jahre

1. Konsolidierung vorangetrieben, trotz Finanzkrise

2. Weiterentwicklung der Allianz mit der Dresdner Bank

- dit + RCM
- Aufbau Bancassurance und Assurbanking
- Neuaufstellung Allianz Deutschland AG durch Erwerb der Dresdner Bank erst möglich

3. Weiterentwicklung der Dresdner Bank mit der Allianz

- Kapitalmarktkrise von 2002 gemeinsam gemeistert
- Sanierung der Kreditbücher
- Fokussierung der Bank auf zwei Kerngeschäftsbereiche und Steigerung der Effizienz
- Ertragsstarke Inlandsbank
- Solide Kapitalausstattung trotz allgemeiner Finanzkrise

6 Fazit

- Stärkung des exklusiven Bankenvertriebs der Allianz in Deutschland
- Unabhängige und fokussierte Assurbanking Plattform
- Schaffung von Deutschlands Asset Manager Nr. 1
- Wirtschaftliches Wertsteigerungspotenzial als Aktionär bei der neuen Commerzbank
- Schaffung der führenden deutschen Bank für Privat- und Firmenkunden

Disclaimer

Die Einschätzungen stehen wie immer unter den nachfolgend angegebenen Vorbehalten.

Vorbehalt bei Zukunftsaussagen

Soweit wir in dieser Meldung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Aussagen mit bekannten und unbekanntem Risiken und Ungewissheiten verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen können daher wesentlich von den geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen.

Neben weiteren hier nicht aufgeführten Gründen ergeben sich eventuell Abweichungen aus Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation, vor allem in Allianz Kerngeschäftsfeldern und -märkten, aus Akquisitionen sowie der anschließenden Integration von Unternehmen und aus Restrukturierungsmaßnahmen. Abweichungen können außerdem auch aus dem Ausmaß oder der Häufigkeit von Versicherungsfällen, Stornoraten, Sterblichkeits- und Krankheitsraten beziehungsweise -tendenzen und, insbesondere im Bankbereich, aus der Ausfallrate von Kreditnehmern resultieren.

Auch die Entwicklungen der Finanzmärkte und der Wechselkurse, sowie nationale und internationale Gesetzesänderungen, insbesondere hinsichtlich steuerlicher Regelungen, können entsprechenden Einfluss haben. Terroranschläge und deren Folgen können die Wahrscheinlichkeit und das Ausmaß von Abweichungen erhöhen.

Die hier dargestellten Sachverhalte können auch durch Risiken und Unsicherheiten beeinflusst werden, die in den jeweiligen Meldungen der Allianz SE an die US Securities and Exchange Commission beschrieben werden. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, Zukunftsaussagen zu aktualisieren.

Keine Pflicht zur Aktualisierung

Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Meldung enthaltenen Aussagen zu aktualisieren.